

## Umsetzung der RoHS-Bestimmungen durch die SYS TEC electronic GmbH

Gemäß dem Elektro- und Elektronikgesetz (ElektroG) vom 16. März 2005 dürfen ab dem 01.07.2006 keine Geräte mehr in Verkehr gebracht werden, die mehr als 0,1 Gewichtsprozent Blei, Quecksilber, sechswertiges Chrom, polybromiertes Biphenyl, (PBB), polybromierten Diphenylether (PBDE) oder 0,01 Gewichtsprozent Cadmium je homogenen Werkstoff enthalten. Ein homogener Werkstoff ist nicht weiter in seine Bestandteile trennbar, z.B. ein Kunststoff oder das Lötzinn. Ein bedruckter Kunststoff oder Lötzinn an einem Kupferdraht dagegen stellen kein homogenes Material mehr dar.

Die RoHS-Konformität umfaßt die o.g. 6 Stoffe. Die weit verbreitete Bezeichnung „bleifrei“ bedeutet eigentlich nur, daß kein Blei enthalten ist und wird hauptsächlich genutzt, um auf das Umstellen auf bleifreie Bauteile und Lötprozesse hinzuweisen. Die SYS TEC electronic GmbH stellt die Produkte RoHS-konform her. Wird der Begriff „bleifrei“ in Zusammenhang mit Produkten der SYS TEC electronic GmbH verwendet, so ist die RoHS-Konformität sichergestellt.

Die SYS TEC electronic GmbH wird ihre Produkte ab dem I. Quartal 2006 RoHS-konform produzieren. Voraussetzung ist jedoch, daß die Lieferanten, insbesondere die Hersteller elektronischer Bauteile, RoHS-konform liefern. Dadurch kann sich die Umstellung einzelner Produkte bis zum Ende des II. Quartals 2006 verzögern.

Sollten Sie als unser Kunde von einer Ausnahmeregelung (Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente) betroffen sein, können wir weiterhin mit bleihaltigen Lötprozessen erzeugte Produkte liefern. Bitte benachrichtigen Sie uns!

Bei Fragen können Sie sich telefonisch oder per eMail an uns wenden:

+49 (0) 3661 62790 bzw. [info@systec-electronic.com](mailto:info@systec-electronic.com)